

Sehr geehrte Mitglieder des Rates der Stadt Soltau,

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sehr geehrte Gäste,

Zum Abschluss des öffentlichen Teils der heutigen Ratssitzung möchten der Vorsitzende des Rates und der Bürgermeister der Stadt Soltau die Gelegenheit zu einer gemeinsamen Stellungnahme nutzen:

Wir alle hatten uns wohl auf ein Weihnachten ohne Pandemie gefreut: mit festlichen Anlässen, Weihnachtsmärkten und allem, was uns in dieser Zeit wichtig ist. Aber unsere Hoffnungen haben sich leider nicht erfüllt. Im Gegenteil, Corona hat uns wieder und weiterhin fest im Griff.

Jeden Tag sterben in Deutschland mehrere hundert Menschen an und mit Corona. Jeden Tag sehen wir diese unpersönlichen kalten Zahlen. Dabei dürfen wir deren Bedeutung nicht aus dem Blick verlieren:

Hinter jeder Zahl steht ein Mensch, ein Leben, eine Geschichte, Träume, Pläne und trauernde Angehörige. Wer schon mal einen geliebten Menschen verloren hat, weiß, wie sich das anfühlt.

Jetzt braucht es alle Kraft von allen Seiten, um die vierte Welle zu brechen und weitere Wellen abzufangen.

Nach einhelliger Expertenmeinung steht fest: Eine Impfung ist dafür das effektivste Mittel und der beste Schutz gegen einen schweren Corona-Verlauf. Auch die Gefahren von Langzeitfolgen nach einer Corona-Infektion sind für Geimpfte wesentlich geringer als für nicht geimpfte Menschen.

Die Impfkampagne ist eine Gemeinschaftsaufgabe und ihr Erfolg ist ein gemeinsamer Erfolg.

Daher möchten wir all den Bürgerinnen und Bürgern danken, die sich in diesem Jahr bereits für eine Impfung entschieden haben. Alle anderen möchten wir bitten:

Machen Sie mit! Bitte lassen Sie sich impfen! Wir kommen nur gemeinsam durch diese Pandemie. Wenn Sie noch zögern, wenn Sie noch überlegen, dann schauen Sie nicht auf das, was in bestimmten sogenannten sozialen Medien verbreitet wird. Suchen Sie das Gespräch mit Ihrem Arzt, Ihrer Ärztin und informieren Sie sich in seriösen Quellen. Entscheiden Sie sich für eine Impfung und damit für Ihre Mitmenschen.

Darüber hinaus möchten wir uns bei allen Menschen bedanken, die in der Pandemie Verantwortung gezeigt und Unglaubliches geleistet haben und dies auch in diesem Moment weiterhin tun. In den Pflegeheimen und Krankenhäusern, den Arztpraxen und Apotheken, bei Polizei und Feuerwehr, in den Schulen und Kitas , in der Verwaltung und vielen weiteren Bereichen des öffentlichen Lebens.

Damit wir unser Gesundheitssystem, welches mittlerweile an der Belastungsgrenze angekommen ist, nicht unnötig mehrbelasten, haben wir noch eine dringliche Anregung für Sie:

Bitte verzichten Sie darauf, im Rahmen der Neujahrsfeierlichkeiten Pyrotechnik zu zünden. Viele denken beim Thema Böllern und Feuerwerk zuerst an schöne Illuminationen und eine lange Tradition. Aber nicht nur die Menschen in medizinischen Berufen haben ganz andere, schreckliche Bilder im Kopf, wenn sie an Silvester und Feuerwerk denken.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit, einen friedlichen Jahreswechsel und ein glückliches Neues Jahr 2022! Gemeinsam und mit Zuversicht kommen wir durch diese Krise!